

„Hollerkoch“ bringt Berndl ins Fernsehen

Samstag wieder in „Zwischen Spessart und Karwendel“ zu sehen – Koch- und Geschichtsbuch



Bei Familie Geiß in Mitterbrünst hat Rupert Berndl bei einem Besuch auch viel Interessantes für sein Buch erfahren. Auch Maria Geiß wird im Film zu sehen sein – beim Kochen.

Amtsblätter, die ihm in Röhrnbach Hans Krottenthaler besorgt hat . . .

In Passau filmte man ebenfalls – „und auch beim Kueuterkochen“, schmunzelt Berndl. Wie diese Aktion im Stelzlhof mit dem zugehörigen Bio-Wirtshaus, dem gebürtigen Waldkirchner Charlie Fliegerbauer als Betreiber und dessen Sohn Moritz, gelaufen ist, was es für einen Aufwand gebraucht hat, frisches Kuheuter zu bekommen, und was letztendlich Köstliches daraus gezaubert wurde, „das sieht man im Film!“

Gesendet wird am heutigen Samstag im Bayerischen Fernsehen in der Sendung „Zwischen Spessart und Karwendel“ ab 18 Uhr.

Es ging offensichtlich lustig zu bei den Dreharbeiten: Buchautor Rupert Berndl erzählte an seinem Schreibtisch der Filmautorin Sandra Wiest (r.) über die Arbeiten für „Kartoffelsterz und Hollerkoch“, während Kamerafrau Bettina van Recum filmte und Martin Busbach für den guten Ton sorgte.

– F.: Steiml